



# SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
<b>Jugendhilfeausschuss</b>		
Sitzungsort <b>GS Westfalendamm, Westfalendamm 5/Kath.GS, Südstraße 6-6a</b>		
Datum <b>17.10.2007</b>	Beginn <b>17:00 Uhr</b>	Ende <b>18:30 Uhr</b>

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

## **Jugendhilfeausschuss**

### **Mitglieder**

Grothoff-Blum, Christian  
Rüttershoff, Karen  
Gerdum, Ulrike  
Blanke, Richard  
Pues, Stephan  
zum Bruch, Margarita

### **beratende Mitglieder**

Esser, Meinhard  
Peter, Hans-Ulrich  
Stark, Jutta  
Voß, Jürgen

### **Vorsitzender**

Gießwein, Marcel

### **stellv. Vorsitzende**

Werner, Gudrun

### **Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung**

Heß, Rosmarie

### **Schriftführer/in**

Menke, Olaf

## **Schulausschuss**

### **Mitglieder**

Hortolani, Frauke Dr.  
Schmidt, Detlef  
Stobbe, Carina  
Garn, Elke  
Bockelmann, Christa  
Piepenbring-Steinig, Anneliese Dr.  
Nockemann, Frank

### **beratende Sitzungsteilnehmer/innen**

Kirchhoff, Sigrid

### **Ratsmitglied als Vertreter**

Ferrara, Santo

### **Ratsmitglied als Vertreter**

Stobbe, Jochen

### **stellv. Vorsitzender**

Hens, Bernd

### **Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung**

Dowidat, Christa

Abwesend:

## **Jugendhilfeausschuss**

### **Mitglieder**

Krämer, Stefan

Gündel, Gabriele

### **beratende Mitglieder**

Arentz, Arnulf

Beckstedde, Klaus

Borchers, Eugenie

Cerone-Sieker, Luisa

Fuss, Reinhard

Hallmann, Sylvia

Müller, Gisa

Scherges, Oliver

Schmitt, Hans

## **Schulausschuss**

### **Mitglieder**

Eisenach, Christina

Flüshöh, Oliver

Sartor, Christiane

Tempel, Gabriele

### **beratende Sitzungsteilnehmer/innen**

Conte, Theresia

Janousek, Heinz D.

### **beratende Mitglieder**

Scherges, Oliver

### **Vorsitzender**

Philipp, Gerd

Zu Beginn der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.  
Es wird außerdem festgelegt, die TOPs 4 und 5 auszutauschen, da über den SPD-Antrag zum Kinderbildungsgesetz nur die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses abstimmen.

## **A Öffentliche Tagesordnung**

- 1 Besichtigung der OGGS an den Grundschulen Westfalendamm und Südstraße
- 2 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung
- 3 Mündlicher Bericht aus den OGGS-Einrichtungen im Stadtgebiet (AWO, RatzFatz, Stadt Schwelm)
- 4 SPD-Antrag zum Entwurf der Landesregierung NRW für ein Kinderbildungsgesetz (KiBiz) 157/2007
- 5 Mitteilungen

## **A Öffentliche Tagesordnung**

- 1 Besichtigung der OGGS an den Grundschulen  
Westfalendamm und Südstraße

### **Jugendhilfeausschuss**

Die Mitglieder der Ausschüsse besichtigen die neuen Einrichtungen der Offenen Ganztagsgrundschule (OGGS) an den Schulen Südstraße und Westfalendamm. Die Schulleitungen, die Verwaltung und die Leiterinnen der Einrichtungen erläutern Details zur Konzeption.

### **Schulausschuss**

s.o.

- 2 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und  
Verwaltung

### **Jugendhilfeausschuss**

Es werden keine Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern an Ausschüsse und Verwaltung gestellt.

### **Schulausschuss**

s.o.

- 3 Mündlicher Bericht aus den OGGS-Einrichtungen im  
Stadtgebiet (AWO, RatzFatz, Stadt Schwelm)

### **Jugendhilfeausschuss**

Es werden mündliche Berichte aus den Einrichtungen der OGGS in Trägerschaft

- a) der Stadt,
- b) der AWO und
- c) von RatzFatz vorgetragen.

Details zu den Berichten können den beigefügten Anlagen entnommen werden.

Die Schulleitungen der Schulen Westfalendamm und Südstraße machen auf die Anmeldeproblematik für das kommende Schuljahr aufmerksam. Es liegen bereits pro Schule 18 vorläufige Anmeldungen von Eltern vor, deren Kinder im Sommer 2008 eingeschult werden. Aufgrund der hohen Anzahl von Erst- und Zeitklässlern in den Einrichtungen ist nicht damit zu rechnen, dass entsprechend viele Plätze frei werden.

Die Verwaltung weist auf die demographische Entwicklung der nächsten Jahre hin, die auch sinkende Schülerzahlen verursachen wird.

Eine Anfrage aus dem Schulausschuss bezieht sich auf die Auswahl der Mitarbeiter/innen bei RatzFatz. Demnach sei Voraussetzung für eine Anstellung bei diesem Träger, dass der/die Betreffende Mitglied einer christlichen Kirche ist.

Die Verwaltung sagt die Prüfung des Sachverhaltes zu.

*Anmerkung des Schriftführers: Die Verwaltung stellt hierzu eine Anfrage beim Städte- und Gemeindebund. Eine Antwort steht noch aus. Der Jugendhilfe- bzw. Schulausschuss wird nach Eingang der Stellungnahme in der nächsten Sitzung informiert.*

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die Berichte der verschiedenen Träger der Einrichtungen der OGGS in Schwelm werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

### **Schulausschuss**

s.o.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

### **Jugendhilfeausschuss**

Da über diesen Antrag nur die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses abstimmen, wird der TOP mit dem TOP Mitteilungen getauscht. (4 <=> 5)

Der Antrag der SPD zum Entwurf der Landesregierung für ein Kinderbildungsgesetz wird kontrovers diskutiert.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Schwelm, den vorgelegten Gesetzentwurf abzulehnen und das Landesparlament aufzufordern, folgenden Beschluss zu fassen:

Der derzeitige Entwurf für ein Kinderbildungsgesetz wird vom Landtag nicht weiter beraten.

Die Landesregierung wird aufgefordert, gemeinsam mit den Kommunen und ihren Spitzenverbänden sowie den freien Trägern der Jugendhilfe, den Elternverbänden, Gewerkschaften und Berufsverbänden sowie mit den kommunalen Landschaftsverbänden einen neuen Gesetzentwurf zu entwickeln, der den Ansprüchen an eine moderne Elementarerbziehung genügt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	5
	dagegen:	3
	Enthaltungen:	1

### **Schulausschuss**

entfällt

5 Mitteilungen

### **Jugendhilfeausschuss**

Der TOP Mitteilungen wird an Position 4 gesetzt, im Tausch mit dem bisherigen TOP 4, „Antrag der SPD ...“.

Der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses stellt die Frage an Schul- und Jugendhilfeausschuss, ob die bisher als gemeinsame Sondersitzung behandelte gemeinsame Sitzung zukünftig turnusmäßig mit in den Sitzungsplan aufgenommen werden soll.

Diesem Vorschlag wird seitens der Ausschüsse einhellig zugestimmt.

### **Schulausschuss**

s.o.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 6 der Sitzungsniederschrift  
Jugendhilfeausschuss/Schulausschuss vom heutigen Tage.

Schwelm, den 12.11.2007

Vorsitzender  
gez. Gießwein

Schriftführer  
gez. Menke